

Sonntag, den 17. März 1918

vormittags 11/4 Uhr:
Dichter- und Tondichter-Vormittage:

Frank Wedekind t

- 1. Trauermarsch aus der Sonate op. 26 . Beethoven Gespielt von Hans Ebert
- 2. Zu seinem Gedächtnis

gesprochen von Musikdirektor Weinhoeppel-Cöln (Hannes Ruch)

3. "Der Brand von Egliswyl", Novelle vorgetragen von Karl Ernst

- 4. Aus "Erdgelst": Prolog. Schlußszenen vorgetragen von Paul Henckels
- 5. Ueberbrettl-Lieder zur Laute:
 "Eh du mon dieu" "Brigitte B."
 gesungen von Adolf Dell

Bechstein-Flügel: Georg Platbecker, Düsseldorf

Preise: M. 2.10

M. 1.60

M. 0.55

Zuen 25. Male abends 6 Uhr:

HAMMET

Prinz von Dänemark

von William Shakespeare. — A. W. von Schlegels Uebersetzung. — Durchgesehen von Friedrich Gundolf. Leiter der Aufführung: Gustav Lindemann. — Künstlerischer Beirat: Knut Ström.

Martin Ullrich Martin Ullrich Aug.Joh. Drescher Otto Stoeckel Etn Hauptmann gegenwärtigen Königs . Polonius, Oberkämmerer . Horatio, Hamlets Freund . Eugen Keller August Weber Hans Ottershausen Oscar Fuchs Ein Gesandter . Der Geist von Hamlets Vater
Fortinbras, Prinz von Norwegen
Gertrude, Königin v. Dänemark, Hamlets Mutter
Ophelia, Tochter des Polonius
Erster Schauspiele Willy Buschhoff Karl Hannemann Theodor Kigler Laertes, Sohn des Polonius Marie Andor Voltimand Eugen Dumont Werner Kurz Thea Grodtczinsky Cornelius Karl Ernst Rosenkranz Königin im Schauspiel Irmela von Dulong Güldenstern Paul Henckels Osrick, ein Hofmann Alfred Durra Alired Durra Hans Ottershausen Eugen Keller Alfred Durra Ein anderer Hofmann Eugen Dumont Min Priester Marcellus) Offiziere Bote Herren und Frauen vom Hofe, Pagen, Schauspieler, Soldaten, Matrosen, Gefolge. Schauplatz: Helsingör.

Die der Handlung unterlegte Musik ist von Hans Ebert

Nach dem IV. Aufzug, 4. Scene (13. Bild) 15 Minuten Pause

In der Pause fällt der elserne Vorhang

Erhöhle Proise (einschl. Garderobe und Steuer): Proscenium-Loge Mk. 8.—; Mittelloge Mk. 7.—; Seitenloge, Parkettloge, 1. Parkett Mk. 6.—; 2. Parkett Mk. 5.—; 2. Rang Balkon 1. und 2. Reihe Mk. 3.—; 3. bis 5. Reihe Mk 2.—; 6. bis 9. Reihe Mk. 1.25; 10. bis 11. Reihe Mk. 1.—; Stehplatz Mk. 0.70.

Zur Unterstützung kriegsbeschädigter und notleidender Künstler wird auf die Eintrittskarten Parkett und I. Rang ein Zuschlag von 10 Pig., II. Rang ein Zuschlag von 5 Pig. erhoben.

Kassenöffnung 5 Uhr

Einlaß 51/2 Uhr

Beginn 6 Uhr

Ende 101/, Uhr

Montag, den 18. März, abends 71/2 Uhr: Zu kleinen Preisen

Maria Magdalene

Dienstag, den 19. März, abends 71/2 Uhr:

Die fünf Frankfurter

Rheinische Buchdruckerei, Oststraße 133



Sonntag, den 17. März 1918 Di rind t 1. Trauermarsch aus der Sonate op. 26 igelst": Prolog. - Schlußszenen Gespielt vo vorgetragen von Paul Henckels 2. Zu seinem Gedächtnis gesprochen von Muw Weinhoeppel-Cöln (ttl-Lieder zur Laute: non dieu" - "Brigitte B." 3. "Der Brand von Egliswyl", Novelle gesungen von Adolf Dell vorgetragen vo Bechste üsseldorf M. 0.55 0 Preise: M. Control emark Frinz urchgesehen von Friedrich Gundolf. von William Shakespeare. — A. W Leiter der Aufführung ner Beirat: Knut Ström. Martin Ullrich Martin Ullrich Aug.Joh. Drescher Claudius, König von Dänemark Hamlet, Sohn des verigen und Neffe des er des Polonius gegenwärtigen Königs . Polonius, Oberkämmerer . Horatio, Hamlets Freund . Laertes, Sohn des Polonius Eugen Keller August Weber Hans Ottershausen Hamlets Vater ız von Norwegen gin v. Dänemark, Hamlets Mutter Marie Andor Voltimand er des Polonius Thea Grodtczinsky Cornelius Hofleute Rosenkranz Karl Ernst Irmela von Dulong Güldenstern hauspiel.

Nach dem IV. Aufzug, 4. Scene (13. Blld) 15 Minuten Pause

Herren und Fraue

In der Pause fällt der eiserne Vorhang

Erhöhle Preise (einschl. Garderobe und Steuer): Proscenium-Loge Mk. 8.—; Mittelloge Mk. 7.—; Seitenloge, Parkett-loge, 1. Parkett Mk. 6.—; 2. Parkett Mk. 5.—; 2. Rang Balkon 1. und 2. Reihe Mk. 3.—; 3. bis 5. Reihe Mk 2.—; 6. bis 9. Reihe Mk. 1.25; 10. bis 11. Reihe Mk. 1.—; Stehplatz Mk. 0.70.

Zur Unterstützung kriegsbeschädigter und notleidender Künstler wird auf die Eintrittskarten Parkett und I. Rang ein Zuschlag von 5 Pig. erhoben.

Kassenöffnung 5 Uhr

Osrick, ein Hofmann

Ein anderer Hofmann

Marcellus) Offiziere

Min Priester

Einlaß 51/2 Uhr

Beginn 6 Uhr

Matrosen, Gefolge.

Ende 101/2 Uhr

Alfred Durra

Montag, den 18. März, abends 71/2 Uhr: Zu kleinen Preisen

Maria Magdalene Preise: M. 2.50, M. 2.—, M. 1.—, M. 0.50 Dienstag, den 19. März, abends 71/2 Uhr:

Die fünf Frankfurter

Rheinische Buchdruckerel, Ostatraße 133